



Ordnungsamt "blitzt" eiligen Radfahrer

19.06.2008

Pedalritter war mit 40 km/h bei erlaubten 30 unterwegs

Zur Abwechslung einmal eine kuriose Meldung aus dem Ordnungs- und Verkehrsamt der Kreisverwaltung: Ein nicht alltägliches Verkehrsvergehen ermittelten die Mitarbeiter des Amtes kürzlich in Falkensee. Bei einer Geschwindigkeitsmessung kam ihnen in einer 30-km/h-Zone ein "Raser" vor die Kameralinse, der mit 40 Stundenkilometern geblitzt wurde. Eine Verfolgung des Deliktes dürfte jedoch schwierig werden: Der eilige Verkehrsteilnehmer war ein Radfahrer, der sich, so lässt es die Körperhaltung auf dem Foto vermuten, besonders mächtig ins Zeug legte, um auf diese Geschwindigkeit zu kommen.

Natürlich ist ein so schneller Radler ungewöhnlich, und so wurde die Messanlage einer genauen Prüfung unterzogen. Das Ergebnis ist eindeutig: Die Anlage war völlig in Ordnung, die Messung reell. Vermutlich hatte es der Radler so eilig, um noch pünktlich zur Arbeit zu kommen. Es war am Morgen um 7.25 Uhr.

[Zurück](#)